

Biodiversität und Verwaltungshandeln

Der Raumordnungsplan für die deutsche ausschließliche Wirtschaftszone in der Nordsee und in der Ostsee 2021



Übersicht



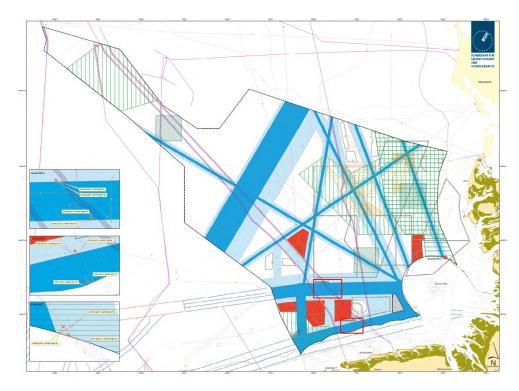
- Gründe für die Fortschreibung des Raumordnungsplans 2009
- Verfahren zur Fortschreibung
- Kernpunkte des Raumordnungsplans
- Biodiversität im Raumordnungsplan
- Festlegungen im Überblick
- Kohärenz mit den Nachbarstaaten





Veränderte Rahmenbedingungen seit 2009:

- Zunahme vieler Nutzungen und Ansprüche an den Meeresraum
- Neue politische Ziele, z.B. für erneuerbare Energien
- Neuer Rechtsrahmen durch die europäische Richtlinie zur maritimen Raumordnung (2014)
- Neue rechtliche Anforderungen,
 z.B. im Meeresschutz (MSRL)

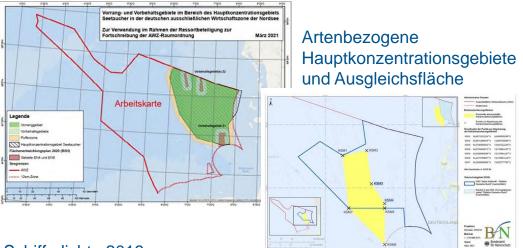


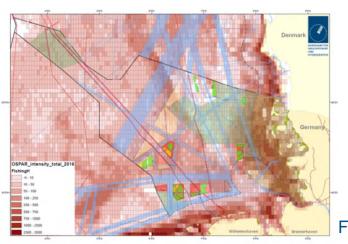
ROP 2009 - Kartenteil Nordsee

Verbesserte Daten- und Erkenntnisgrundlage



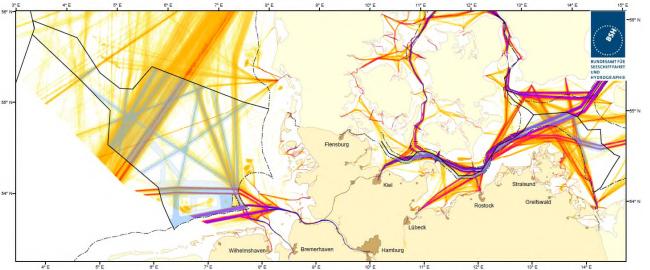
HYDROGRAPHIE

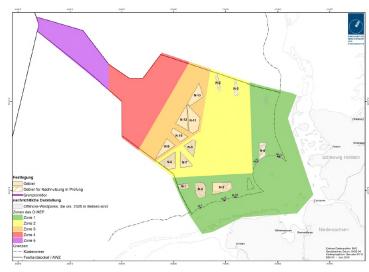




Fischerei gesamt 2016







Ausbaustufen für Windenergie nach Zonen

Das Aufstellungsverfahren

BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND

- Transparenter Prozess mit umfangreichen Informations- und Konsultationsmöglichkeiten
- Informeller Austausch und internationale Beteiligung zur Gewährleistung kohärenter Planung mit den Nachbarstaaten
- Begleitung der Neuaufstellung durch einen wissenschaftlichen Begleitkreis



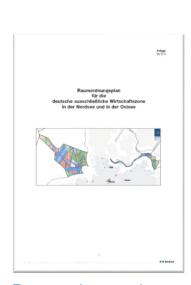




BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE



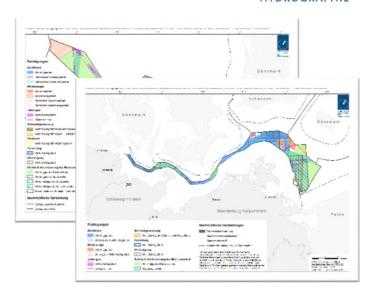
Verordnung



Raumordnungsplan und zusammenfassende Erklärung

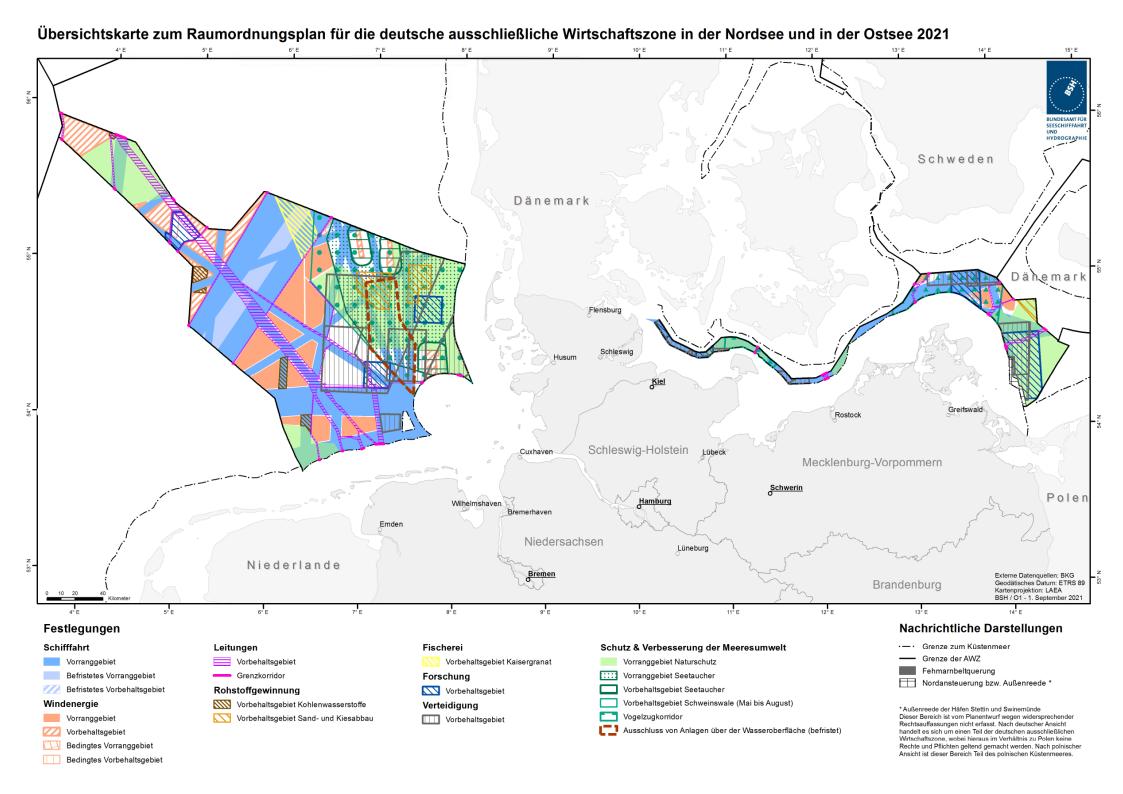


Umweltberichte



Kartenteile

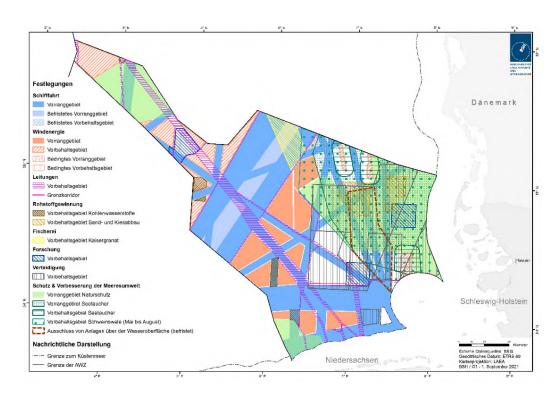
- Abrufbar auf der Internetseite des <u>BMI</u> und des <u>BSH</u>
- https://www.bsh.de/DE/THEMEN/Offshore/Meeresraumplanung/Raumordnungsplan_2021/raumordnungsplan-2021_node.html
- Geodaten stehen über den <u>WMS</u> und <u>WFS</u> Service des BSH (GeoSeaPortal) zur Verfügung
- https://www.geoseaportal.de/mapapps/resources/apps/meeresnutzung/index.html?lang=de
- https://www.geoseaportal.de/atomfeeds/Raumordnungsplan_AWZ_de.xml#download=1







- Entwicklung eines Leitbildes zur Nutzung und Bewahrung der Vielfalt des Meeres
- Konfliktminimierung durch Koordinierung von verschiedenen Nutzungen und Schutzansprüchen
- Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung durch vorausschauende Planung und das Prinzip der Flächensparsamkeit
- Strategische Umweltprüfung: Keine erheblichen Auswirkungen der ROP Festlegungen auf die Meeresumwelt



ROP 2021 - Kartenteil Nordsee





Leitbild:

Das Meer in seiner Vielfalt nutzen und bewahren

- Festlegung 2.4 (7):
 "Die AWZ soll als Naturraum [...] zur Erhaltung der biologischen Vielfalt dauerhaft gesichert und entwickelt werden."
- Festlegung 2.4 (9):
 "Die Meereslandschaft soll [...] als ökologisch intakter
 Freiraum entwickelt und [...] die Tier- und Pflanzenwelt
 (Biodiversität) [...] gesichert werden."

Biodiversität in der Strategischen Umweltprüfung



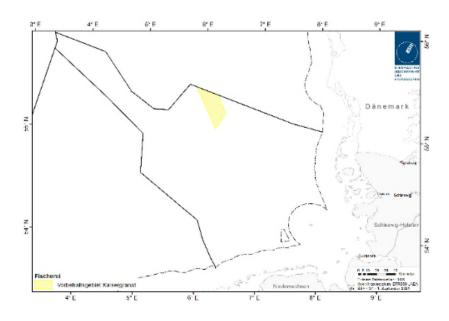
- Die Biologische Vielfalt wird in den Umweltberichten im Rahmen der Strategischen Umweltprüfung betrachtet.
- Mögliche Auswirkungen auf die biologische Vielfalt werden im Umweltbericht bei den einzelnen Schutzgütern behandelt





Fischerei

- Festlegung eines Vorbehaltsgebiets für die Fischerei auf Kaisergranat
- Passive Fischerei in den Sicherheitszonen der Windparks
- Durchfahrt durch die Windparks
- Forschungsvorhaben zur gemeinsamen Nutzung von Windenergie und Fischerei
- Besondere Berücksichtigung bei der Planung und Verlegung von Kabeln

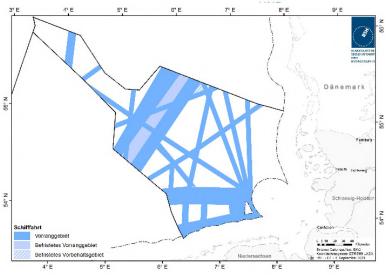


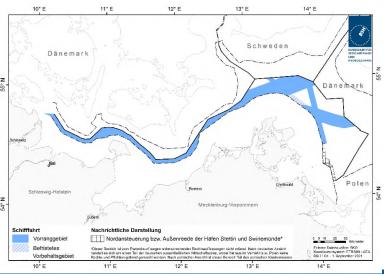


Festlegungen im Überblick

Schifffahrt

- Anpassung an aktuelle Verkehrsströme und zukünftig zu erwartende Verkehre (z.B. NSR)
- Bestehende Routen sind i.d.R. als Vorranggebiete für die Schifffahrt ausgewiesen
- Befristete Festlegungen für Gebiete, die aus Schifffahrtsperspektive noch näher untersucht werden sollen



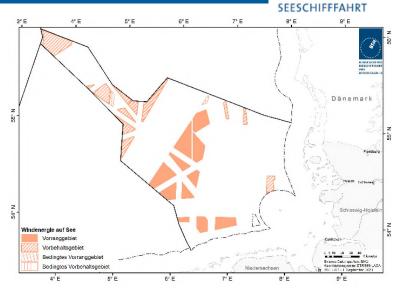


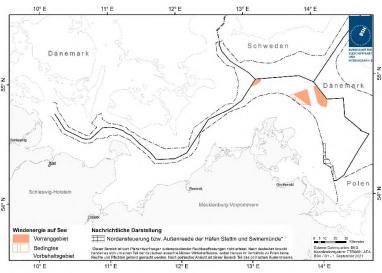


Festlegungen im Überblick

Windenergie auf See

- Vorranggebiete zur Sicherung des Ausbauziels bis 2030 (entsprechend FEP 2020)
- Vorbehaltsgebiete zur Sicherung von Flächen darüber hinaus zur Erreichung späterer Ausbauziele
- Bedingte Festlegungen unter Vorbehalt einer Prüfung durch das für die Schifffahrt zuständige Bundesministerium









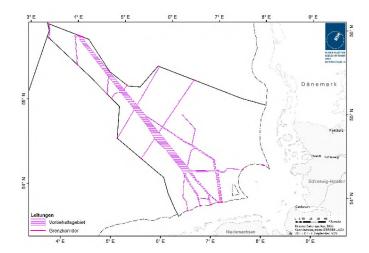
HYDROGRAPHIE

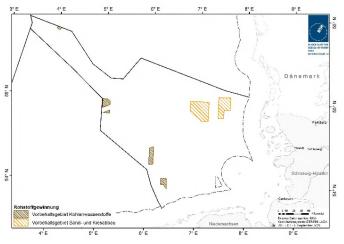
Leitungs- und Grenzkorridore

- Sicherung von Trassenkorridoren für Netzanbindungen, Interkonnektoren, Datenkabel und Pipelines
- Grenzkorridore als Übergabepunkte zu den Küstenmeeren und Nachbarländern

Rohstoffgewinnung

- Festlegung von Vorbehaltsgebieten für Kohlenwasserstoffe und Sand- und Kiesgewinnung
- Dient der Flächensicherung für Rohstoffgewinnung gemäß der Rohstoffstrategie der BReg 2010 und 2020







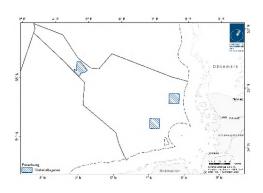


Forschung

 Festlegung von Vorbehaltsgebieten für Fischereiforschung teils mit Ko-Nutzung Windenergie

Militärische Nutzung

- Festlegung von Vorbehaltsgebieten für Verteidigung
- Regelung der Durchfahrt durch Windparks und der Installation von Aufklärungsmitteln an Anlagen



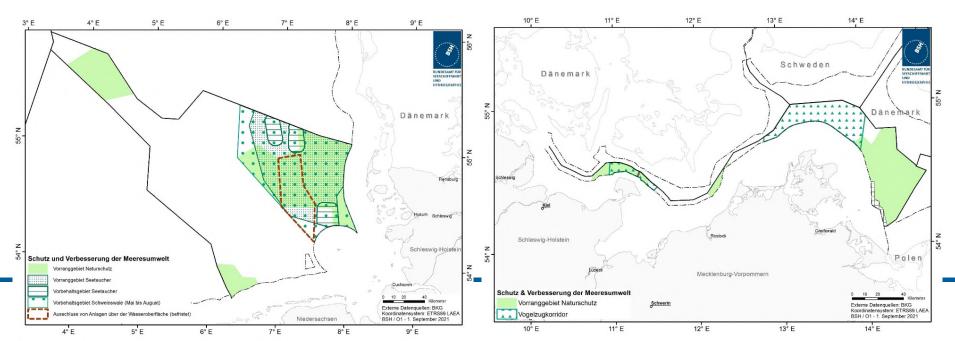






Naturschutz

- Erstmalige Festlegung von Gebieten für den Meeresnaturschutz
- Naturschutzgebiete werden als Vorranggebiete für Naturschutz aufgenommen
- Gebietsfestlegungen für Seetaucher, Schweinswale und Vogelzug über die bestehenden fachrechtlichen Naturschutzgebiete hinaus



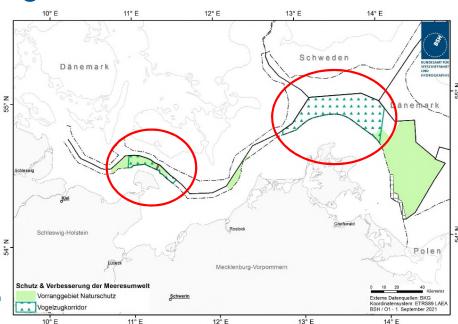




"[…] In den Zeiträumen der Massenzugereignisse soll in den Vogelzugkorridoren der Betrieb von Windenergieanlagen nicht stattfinden, wenn andere Maßnahmen nicht ausreichend sind, um ein nachgewiesenes signifikant erhöhtes Kollisionsrisiko von Vögeln mit Windenergieanlagen auszuschließen.

[...],,

 Umsetzung in den Zulassungsverfahren.





BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT

HYDROGRAPHIE

Festlegung zu Schweinswalen 2.4 (4)

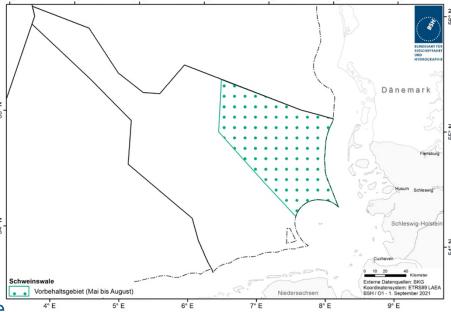
"Bei der Errichtung von Windenergieanlagen sollte <u>auf</u> <u>Zulassungsebene</u> besonderes Augenmerk auf die Wirksamkeit von Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen insbesondere während der sensiblen Jahreszeit gelegt werden. Dies betrifft in

erster Linie impulshaltige Schalleinträge."



Jahreszeitlich befristetes

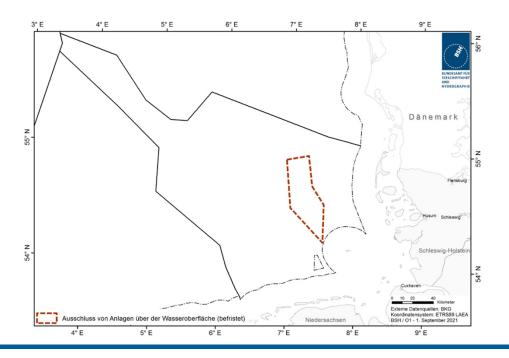
Vorbehaltsgebiet Schweinswale



Festlegung zum Ausschluss von Anlagen 2.4 (5)



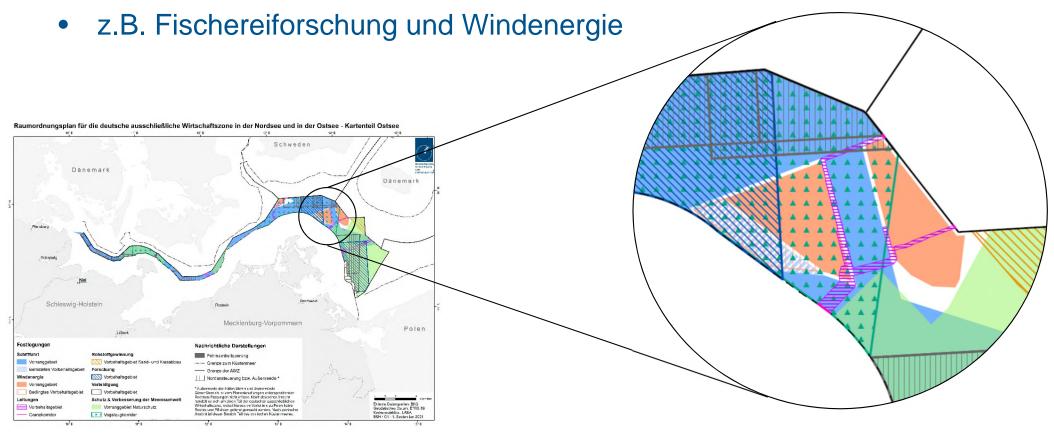
"Um der <u>Naturschutzfachplanung</u> die Entwicklung einer diesbezüglichen eigenen Ausgleichsregelung zu ermöglichen, wird als raumordnerische Unterstützung die befristete Festlegung 2.4 (5) getroffen, […]"







 Durch die Festlegung sich überlagernder kompatibler Nutzungen wird der Rahmen für eine Mehrfachnutzung geschaffen



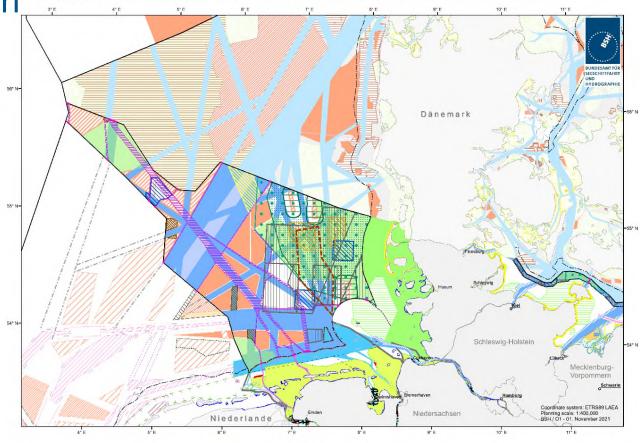




Kohärente Pläne mit den

Nachbarländern werden in

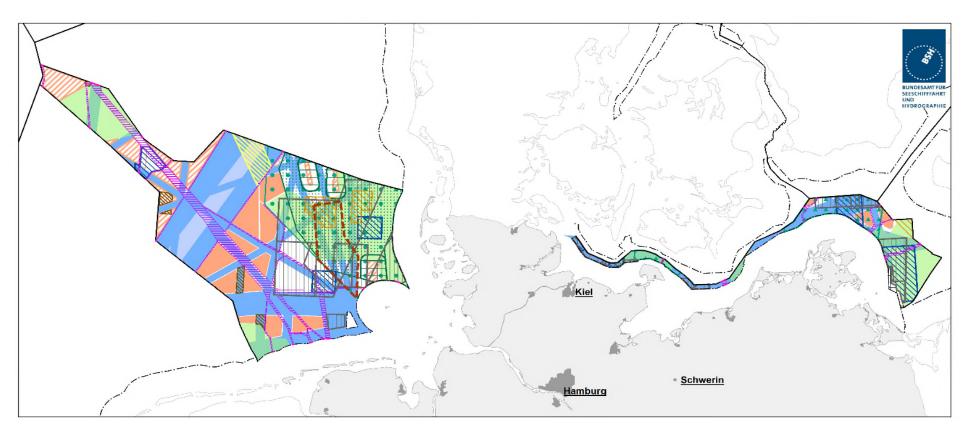
der Nordsee durch ständige Abstimmung gefördert.



Übersichtskarte zum Raumordnungsplan für die deutsche ausschließliche Wirtschaftszone in der Nordsee und in der Ostsee 2021 - Kartenteil Nordsee







Neuigkeiten erhalten Sie fortlaufend auch über den <u>Offshore Blog</u> des BSH!